

02.07.2024

Kleine Anfrage 4036

der Abgeordneten Lisa-Kristin Kapteinat und Dr. Bastian Hartmann SPD

Ruhr-Konferenz im Dornröschenschlaf – Wie steht es um das Projekt Innovation Ruhr 2030?

Mit der Ruhr-Konferenz versucht die Landesregierung, den Strukturwandel im Ruhrgebiet zu unterstützen. Laut Landesregierung ist die Ruhr-Konferenz „drei Jahre nach ihrem Start in allen fünf Handlungsfeldern gut vorangekommen“¹. Das Projekt „Innovation Ruhr 2030“ verfolgt das Ziel, Innovationen in allen Handlungsfeldern in verschiedenen Veranstaltungen zu präsentieren. Das Projekt soll laut Fortschrittsbericht das Bewusstsein für die Innovationskraft des Ruhrgebiets vor Ort, bundesweit und international stärken. Bis 2030 sollte in jedem Handlungsfeld eine Publikumsveranstaltung stattfinden. Außerdem stärke das Projekt „die Position und Austauschmöglichkeiten aller Beteiligten in Wissenschaft, Unternehmen und Politik, die an Innovationen für eine nachhaltige Regionalentwicklung arbeiten“². Es würde ein Schaufenster für alle Interessierten aus nah und fern. Wie im Fortschrittsbericht dargestellt, haben sich 2022 keine Fortschritte im Projekt ergeben. Die weiteren Planungen seien zurückgestellt und die Chancen zur Realisierung des Projekts sollen im Rahmen einer Neuausrichtung der Ruhr-Konferenz, die für 2023 im Bericht in Aussicht gestellt wird, überprüft werden. Diese Neuausrichtung erfolgt laut Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 3572 (Drucksache 18/9086) „in Abstimmung mit den jeweiligen Akteuren bzw. Verantwortlichen“³.

Deshalb fragen wir die Landesregierung:

1. Was hat die Landesregierung dazu bewogen, die im Fortschrittsbericht 2022 als Meilenstein für 2020 aufgeführte Konzeptentwicklung und Anpassung in Abstimmung mit den Initiatoren zu verwerfen?
2. Wie weit ist die im Fortschrittsbericht für 2023 angekündigte Neuausrichtung der Ruhr-Konferenz?
3. Bis wann soll die Neuausrichtung der Ruhr-Konferenz abgeschlossen sein?

¹ <https://www.mhkbd.nrw/themenportal/ruhr-konferenz>.

² Fortschrittsbericht 2022, S. 26.

³ Drucksache 18/9086, S. 3.

4. Welche Ziele verfolgt die Landesregierung mit der Neuausrichtung gegenüber der bisherigen Ruhr-Konferenz?
5. Mit welchem Projektvolumen rechnet die Landesregierung nach Neuausrichtung der Ruhr-Konferenz?

Lisa-Kristin Kapteinat
Dr. Bastian Hartmann